

Samstag, 31. März 2018

## LOKALSPORT

### Ritter traf am besten



Ihnen gebührt die Königswürde: Monique Schramm, Christoph Ritter und Luisa Strobel (v.l.n.r.) Foto: Sächsischer Schützenbund

#### Privilegierte Schützengilde

In Markkleeberg wurde im Rahmen der Sächsischen Landesmeisterschaften für Druckluftwaffen das diesjährige Landeskönigsschießen ausgetragen.

**Sportschießen.** Startberechtigt zur Teilnahme am Königsschießen waren traditionell die Schützenkönige der 14 sächsischen Sportschützenkreise in den jeweiligen Klassen (Jungschützenkönig, Schützenkönigin, Schützenkönig) sowie die amtierenden Landesschützenkönige. Für den Schützenkreis Torgau-Oschatz hatte sich der für die PSGi Schildau startende Christoph Ritter am 13. Januar dieses Jahres den Titel „Kreisschützenkönig“ gesichert und sich damit für das Landeskönigsschießen qualifiziert.

Punkt 9 Uhr wurde der erste Schuss abgegeben und 11.45 Uhr hatte auch der letzte der 35 Königsanwärter den Wettkampf beendet. Da die Ergebnisse den Schützen jedoch nicht gleich mitgeteilt, sondern die Treffer erst nach Beendigung des gesamten Wettkampfes ausgewertet wurden, wusste keiner der Teilnehmer, wer den „Meisterschuss“ abgegeben hatte.

Gegen 13 Uhr erfolgte die Proklamation der neuen Schützenkönige für das Jahr 2018. Begonnen wurde mit der Jugend. Landesjugendkönigin wurde Luisa Strobel von der Priv. BSG zu Reichenbach im Vogtland, mit einem Teiler von 5,0 (= fünf Hundertstel außer Mitte). Bei den Damen siegte Monique Schramm von der SGi zu Brand 1835 mit einem Teiler von 11,1. In der offenen Klasse (Männer) siegte, nachdem er bereits in den Jahren 2007 und 2008 Sächsischer Landesjugendkönig war, nun auch in der Männerklasse, Christoph Ritter von der Privilegierten Schützengilde Schildau, mit einem Teiler von 10,2, was gleichzeitig das zweitbeste Ergebnis in der Männerklasse in der 26-jährigen Geschichte des Sächsischen Königsschießens darstellt.

Da Christoph Ritter mit seinem 10,2 Teiler vor der Sächsischen Landes- Schützenkönigin (Teiler 11,1) lag, werden er und die Sächsische Landesjugendkönigin, Luisa Strobel, den Sächsischen Landesverband beim Bundeskönigsschießen beziehungsweise Bundesjugendkönigsschießen am 5. Mai in Schwandorf (Bayern) vertreten. Der Form halber kann noch hinzugefügt werden, dass Christoph Ritter seit dem Jahr 2008 den Trefferrekord mit einem Teiler von 0,8 (acht Tausendstel außer Mitte) im Sächsischen Landesverband hält.

[Feedback zum Artikel](#)